

Besuchen Sie unseren Nikolausmarkt in Schöllbronn!

Um Ihnen die Möglichkeit zu bieten etwas länger auf unserem Nikolausmarkt zu verweilen, findet er dieses Jahr zum ersten Mal an einem Samstag statt - nämlich direkt **am 6.12.** am Nikolaustag selbst. Er beginnt um 15.00 Uhr auf unserem Rathausmarkt in Schöllbronn. Für Kinder gibt es neben dem Weihnachtsmann ein tolles Betreuungsprogramm und im Zelt bewirten die Vereine. Auch musikalisch gibt es Darbietungen. Es singt der Gesangsverein „Sängerbund“ und es spielt das Bläser-Ensemble des Musikvereins „LYRA“. Ein tolles Programm, wie ich finde.

Ich widme diesen Beitrag dieser Veranstaltung, weil es ein sehr gutes Beispiel für ehrenamtliches und vereinsübergreifendes Engagement in unseren Stadtteilen ist und jede Gelegenheit genutzt werden soll diese zu unterstützen. Herzlichst Ihr Roman Link



Roman Link

Stadtrat,
Ortschaftsrat
Schöllbronn

roman.link@ettlingen.de
www.fdp-bi-ettlingen.de



Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Das Plangebiet „Wilhelmstraße Ost“,

das Gelände an den Straßenbahngleisen gegenüber der Volksbank, soll bebaut werden.

Für das Gebiet hat der Gemeinderat Ziele definiert: ein Teil der Wohnungen sollen Mietwohnungen sein, die Energieeffizienz soll über dem gesetzlichen Mindeststandard liegen.

Etwa 20% der Fläche, immerhin etwa 1.300 qm, sind im Eigentum der Stadt.

Vor allem hier kann die Stadt ihre Ziele realisieren, da über planungsrechtliche Vorgaben hinaus, wie sie auf der privaten Fläche möglich sind, auch noch kaufvertragliche Bedingungen gestellt werden können.

Wir halten es für selbstverständlich, dass dieses Grundstück zum Verkauf ausgeschrieben wird und so möglichst viele Kaufinteressenten, Wohnungsbauunternehmen und auch private Investoren, in einen Wettbewerb treten- was die o.g. Ziele und auch den Kaufpreis betrifft.

Berthold Zähringer

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Triebfeder Sport

Erstmals konnte das Europäische Parlament auf die Aufgabenschwerpunkte der EU-Kommissionen direkt Einfluss nehmen. Während bisher die Bereiche, die Auswirkungen auf den Sport haben, bei den jeweiligen Kommissionen z.B. für Gesundheit, Beihilfen, Veranstalter-schutz, Glücksspiel usw. mit angesiedelt waren, ist jetzt der Sport in der Kommission für Bildung, Kultur, Jugend und Sport stärker politisch legitimiert. Und schon für Ende November ist geplant, den Sport als „Triebfeder von Wachstum und Innovation“ zu stärken und die wichtige Rolle des Schulsports heraus zu stellen. 2015 will man sich auf den Breitensport konzentrieren und die erste Europäische Woche des Sports (7. - 13. September) vorbereiten.

Auch die Sportminister/-innen zukunftsgerichtet sind in die Offensive gegangen. Sie haben in der so genannten „Frankfurter Erklärung“ den Sport einmal mehr als eine Querschnittsaufgabe definiert, die sich in verschiedenen Politikfeldern abspielt, ohne dass diese gleich in Kon-

kurrenz zueinander treten müssen. Doch das Papier soll in „aktive“ Sportförderung umgesetzt werden. Demnach geht es der Sportministerkonferenz (SMK) wesentlich um die sportbezogene Mitgestaltung einer aktiven Sozialpolitik, einer aktiven Gesundheitspolitik, einer aktiven Integrationspolitik, einer aktiven Wirtschaftspolitik. Eine vergleichbare Erklärung hat es in der SMK seit ihrer Konstituierung im Jahre 1977 noch nie gegeben!

Jetzt kommt es darauf an, den Sport auf dieser und mit Hilfe der Frankfurter Erklärung weiter aktiv zu gestalten. Die SMK geht selbst aktiv voran – schließlich hat sie sich für ihre Aufgaben als Koordinatorin der Sportförderung in den Ländern und zur Wahrung der Interessen aller Bundesländer im Bereich des Sports auf nationaler und internationaler Ebene schon vor einiger Zeit den Slogan „Immer in Bewegung“ auf die Fahnen geschrieben. Dies muss jedoch auch darüber hinaus ein Auslöser dafür sein, dass nicht nur, aber auch die SMK aktiv in Bewegung bleibt, um die Ansprüche ihrer Erklärung im Sport Wirklichkeit werden zu lassen.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Lauftreff Ettlingen

3. Calmbacher Jägerhüttenlauf (15. November)

Der 6. und letzte Lauf des Calwer Berglauf-Cup führte von der Skihütte

Calmbach zur Jägerhütte. Auf der 6 km langen Strecke waren 290 Höhenmeter zurückzulegen. Unter den 61 Teilnehmern befanden sich 3 Männer vom Lauftreff. Lukas Wendling erreichte den 2. Platz, Daniel Eble und Bernd Wendling den 3. Platz in ihren Altersklassen. In der Cupwertung erzielte Lukas Wendling den 2. Rang und Daniel Eble den 3. Rang in ihren Altersklassen. Es kamen 4 von 7 Läufern in die Wertung.

Lauftreff-Ergebnisse 6 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Wendling, Lukas	20:44	M	2
Wendling, Bernd	25:24	M55	3
Eble, Daniel	25:45	M35	3

23. Kalmit Berglauf, Maikammer (22. November)

Dieser Wettkampf war der letzte Lauf des Pfälzer Berglaufpokals. Die 4 besten Resultate von 7 angebotenen Wettbewerben wurden gewertet. Der Kalmit Berglauf ist sehr beliebt in der Läufer-szene, obwohl er als nicht einfach eingestuft wird. Auf 8,1 km sind 505 Höhenmeter zu überwinden. Er führt vom Zentrum in Maikammer kontinuierlich mit 5 bis 7% Steigung auf den höchsten Gipfel des Pfälzerwalds. Zur Aufmunterung stehen auf bunt bemalten Kilometerschildern lockere Sprüche in Pfälzer Mundart. Bei 15°C und fast Windstille gab es dieses Jahr optimale Bedingungen für die 670 Teilnehmer. Darunter waren auch zwei vom LT Ettlingen.

Lauftreff-Ergebnisse 8,1 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Schwarz, Jochen	48:40	M45	64
Menzemer, Lukas	53:10	M45	93

12. Cross de Lauterbourg (30. November)

Der Lauf ist ein kleiner Lauf im benachbarten Elsass. Auf der 4320 m langen Strecke gab es 92 Finisher. Einziger Teilnehmer vom Lauftreff war Oliver Schwarzwälder.

Lauftreff-Ergebnisse 4320 m:

Name	Zeit	AK	Rang
Schwarzwälder, Oliver	17:44	V1M	15

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

Abt. Badminton

„Dynamo Tresen“

Sieger des 18. Brasilianer Cups

Am vergangenen Samstag trafen sich sieben Fußball-Teams in der Turnhalle des Eichendorff-Gymnasiums um den Brasilianer Cup auszurichten. Eine Veranstaltung mit langjähriger Tradition, denn die Badminton-Abteilung richtet dieses Event nunmehr schon zum 18. Mal aus. Da leider eine Mannschaft kurzfristig absagen musste, einigte man sich mit den Mannschaften auf eine 7er-Gruppe. So kamen alle Spieler auf ihre Kosten, denn man durfte oder musste insgesamt für 6 Partien á 12 Min. bestreiten. Wohl denen die über genügend Ersatzspieler verfügten, die beliebig oft ausgewechselt werden durften, um nicht zu sehr die vorweihnachtliche Kondition zu strapazieren.

Das Turnier begann um 13 Uhr und nach ca. 5 Stunden ehrgeizigen Fußballspiels stand dann der Gruppensieger fest. Mit 14 Punkten (4 Siege / 2 Unentschieden) und mit 16:3-Toren wurde die Mannschaft „Dynamo Tresen“ ungeschlagen Gruppensieger und Gewinner des 18. Brasilianer Cups. Dabei halfen sicherlich auch zwei Kantersiege mit jeweils 5:0 Toren. Zweiter des Turniers wurde mit vier Siegen und zwei Niederlagen die Mannschaft „Bissle Bolzen“. Leider ging ihr am Ende ein wenig die Luft aus. Hätte man nicht im letzten Spiel des Tages gegen die Mannschaft Thermofußball mit 0:1 verloren, wäre man bei einem Sieg sogar Sieger des Brasilianer Cups geworden. Auf Platz drei kam mit zwei Siegen, drei Unentschieden und nur einer Niederlage die Mannschaft „Rau und Ruppig“. Punktgleich, jedoch mit einem schlechteren Torverhältnis als der Drittplatzierte kam der „FC Spitzkick“ auf den undankbaren vierten Platz. Vermutlich war man bei der ersten Begegnung, die gleichzeitig auch die einzige Niederlage bedeutete, noch nicht ganz in Topform. Eigentlich verwunderlich, denn feste und flüssige Nahrung, war zu diesem Zeitpunkt

bereits von der Badminton-Abteilung in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt worden. Auf die weiteren Plätze kamen die Mannschaften **Ciabatta**, **Hangover 96** und **Thermofußball**. Wir hoffen, dass es allen beteiligten Spielern Spaß gemacht hat, denn schließlich soll der Spaß am Fußball trotz allem Ehrgeiz im Vordergrund stehen. Deshalb hoffen wir euch auch beim nächsten Brasilianer Open 2015 oder spätestens beim 19. Brasilianer Cup wieder begrüßen zu dürfen.

Nikolausturnier:

Am Freitag, **5.12.** ab 20 Uhr findet das **Nikolaus-Badminton-Turnier** für Mannschafts- und Hobbyspieler in der Turnhalle der Kreissporthalle in Ettlingen statt. Für alle Erst-Nikolausturnierspieler: Es handelt sich dabei um ein sog. Schleifchenturnier, also ein Doppeltturnier, bei dem die Doppelpartner in jeder Runde neu zugelost werden. Und die Gewinner jeder Runde bekommen ein Schleifchen an den Schläger gebunden. Damit das Ganze nicht zu einfach wird, gibt es jede Runde Zusatzaufgaben. Gesamtsieger wird, wer am Schluss am meisten Schleifchen am Schläger hat. Also steht in jedem Fall der Spaß im Vordergrund...Und mit etwas Glück werden auch warme und kalte Getränke, sowie ein wenig Knabberzeug zur Verfügung stehen.

Abt. Fußball

FSV Alemannia Rüppurr-SSV Ettlingen: 1:3

Nicht leicht machte es die Alemannia aus Rüppurr dem Tabellenführer aus Ettlingen. Nachdem Erik Peterson fast unmittelbar nach dem Anpfiff die Ettlinger Führung erzielt hatte, gab es kurz darauf einen Schreck für den SSV, als Top-Stürmer Didier Nguielefack nach einem Foul verletzt ausgewechselt werden musste. An dieser Stelle wünschen wir ihm gute Besserung!

In einem alles in allem ausgeglichenen Spiel erzielten die Rüppurrer in der 27. Minute den Ausgleich. Mit einer schönen Aktion konnte Marius Grässer in der 33. Minute die Führung wieder herstellen und drei Minuten später erhöhte der stark spielende Raphael Weber auf 3:1. Nun ging das Spiel hin und her und auch die Rüppurrer kamen in dieser Phase zu einigen Torchancen, die der SSV teils mit Glück überstand. Auf Torhüter Sebastian Scheib war zudem wie immer Verlass! Zum Ende des Spiels merkte man beiden Mannschaften an, dass der schwere Boden und das schnelle Spiel Kräfte gekostet hatten. Der SSV machte aber nun den fitteren Eindruck und erspielte sich weitere Chancen. Ein Foul-Elfmeter hätte das Ergebnis in die Höhe schrauben können, er wurde aber vergeben.

Durch diesen Sieg konnte der ASV die Tabellenführung weiter ausbauen, uns

steht aktuell drei Punkte vor dem Zweiten. Am Sonntag steht nun das Ettlinger Derby gegen den TSV Schöllbronn an, der zuletzt auch gepunktet hat. Mit einem spannenden Spiel kann sicher gerechnet werden.

Weiteres Ergebnis:

SV Spielberg II - SSV Ettlingen II: 6:0

Nächste Spiele:

Samstag, 06.12.2014, 14:30 Uhr

SSV Ettlingen II - SC Neuburgweier

Sonntag, 07.12.2014, 14 Uhr

SSV Ettlingen - TSV Schöllbronn

Abt. Jugendfußball

Die Fair Play Arena ist immer eine Reise wert!

Am Samstag 29.11. um 11 traten sieben SSV Granaten mit Trainer Jens beim Fair Play Cup in der Arena in Neureut an. Im ersten Spiel gegen die Bavaria Wörth lag der SSV schnell mit 0-2 hinten, bevor sie sich auf ihre spielerische Klasse besannen und das Spiel noch 4-2 (Leon, Ole, Lars, Robert) umbogen.

Im zweiten Spiel gegen den SV Nordwest gaben die Jungs dann Vollgas und konnten einen 3-0-Sieg (Leon, Matze, Felix R.) erspielen.

Beim dritten Spiel gingen zwar die Sportfreunde Forchheim mit 1-0 in Führung, doch wieder konnten die Jungs zurückschlagen und mit 3-1 (Robert, Leon, Felix R.) gewinnen.

Leider waren die Jungs im vierten Spiel unkonzentriert und wurden mit 1-3 (Leon) von der Germania Neureut geschlagen. Eine vermeidbare Niederlage, die nicht die Stärke der beiden Mannschaften widerspiegelte. Dieses Unterschätzen eines Gegners kostete dann leider den sicher geglaubten Turniersieg. Mit einer gehörigen Portion Wut ging man im letzten Spiel gegen die Mannschaft aus Bad Rotenfels zur Sache und besiegte diese mit 4-0 (Felix R., Leon, Matze 2).

Fazit eines tollen Tages, der mit einem Torverhältnis von 15 zu 4 einen tollen zweiten Platz bescherte.

Nun gilt es sich weiter zu entwickeln, dass diese Jungs Spaß machen, das hat jeder in der Halle gesehen.

Hallen-Staffelspieltag in Hohenwetttersbach

Am Sonntag, 30.11. reiste Trainer Jens mit seinem Team (Kapitän Ole, Leon, Sven, Toni, Matti, Felix R. und Torhüter Kevin) zum Hallen-Staffelspieltag nach Hohenwetttersbach. Hierbei bot die Mannschaft eine spielerisch kompakte Leistung. Im ersten Aufeinandertreffen wurde Mutschelbach mit 3:0 (Tore Ole, Leon, Felix) nach Hause geschickt. Auf das zweite schwächere Spiel (ein 0:0 gegen Frankonia) folgte ein körperlich recht hartes Spiel gegen Reichenbach, welches dennoch mit 2:0 (Tore Ole, Leon) gewonnen wurde. Im nächsten Spiel trafen die Jungs auf einen alten

Rivalen, den SVK Beiertheim. Durch Tore von Toni, Ole und Felix, der mit einem Traumpass von Leon perfekt bedient wurde, gewannen die SSV Jungs mit 3:1. Nachdem im nächsten Spiel auch der TSV Grötzingen 1 mit 3:1 das Nachsehen hatte (Tore Doppelpack Leon nach hervorragendem Durchtanken von Sven sowie Felix) kam es im letzten Spiel zum Aufeinandertreffen der bis dahin besten Teams, dem SSV Ettlingen und dem TSV Grötzingen 2. Ein leistungsgerechtes 1:1 (Tor Felix), welches insbesondere durch eine starke Torwartleistung von Kevin und eine aufopferungsvoll kämpfende Verteidigung (Toni und Matti) abgesichert wurde, konnte der Spieltag sehr erfolgreich mit 4 Siegen und 2 Unentschieden ungeschlagen beendet werden.

E2 Junioren, erfolgreicher Start der Hallensaison

Am ersten Adventssonntag stand für die beiden E2 Junioren Teams der erste Hallenspieltag des bad. Fußballverbandes an.

SSV3 mit Ouail T., Marco S., Leo F., Mika S., Florian R., Samuel A., Daniel L. und Anton E. spielte in Bad Herrenalb. Gleich im ersten Spiel wartete der FV Malsch2 auf. Der SSV war die überlegene Mannschaft auf dem Platz, doch der Ball wollte einfach nicht ins Netz und man geriet überraschend mit 0:1 in Rückstand. Leo gelang zumindest noch der Ausgleichstreffer.

Gegen den TSV Reichenbach2 sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel, Daniel im Tor verhinderte mehrfach den Rückstand, ehe Leo der Siegtreffer zum 1:0 gelang. Auch das kampfbetonte Spiel gegen SV Langensteinbach2 konnte der SSV dank zweier Tore von Leo für sich entscheiden. Etwas einfacher war es gegen die SV Völkersbach3, gegen die man 6 Tore erzielte, durch Leo, Mika(2), Florian(2) und Marco. Gegen die Sportfreunde Forchheim hatte die aufmerksame Abwehr um Anton und Samuel ebenfalls eine Menge zu tun, auch dieses Spiel gewann der SSV durch ein Tor von Leo. Gegen den TSV Spessart2, der bis dahin noch kein Spiel gewonnen hatte, wollte man die Siegserie fortsetzen. Zunächst ging Spessart durch ein Ettlinger Eigentor in Führung. Ouail gelang der Ausgleich, weitere Treffer wollten aber keine mehr fallen. Um sich zum Abschluß an die Spitze der Tabelle zu setzen, musste gegen Völkersbach2, die bis dahin noch kein Spiel verloren hatten, auf jeden Fall ein Sieg erzielt werden. Allen Spielern merkte man den Kräfteverschleiß im siebten Spiel an, der SSV zeigte sich jedoch konditionsstärker. Konsequenz ging man in die Zweikämpfe, bei drei Treffern von Leo und eines von Mika ließ man Völkersbach beim 4:0 keine Chance.

SSV4 mit Tim D., Damian S., Niklas U., Luca R., Saijan B., Edonis A. und

Adrian J. reiste etwas ersatzgeschwächt nach Hohenwettersbach. Durch die Absage einer Mannschaft mussten hier nur sechs Spiele ausgerichtet werden.

Im Auftaktspiel gegen den FV Linkenheim4 war man zwar das spielbestimmende Team, musste sich aber mit einem torlosen 0:0 begnügen. Besser lief es gegen den Post Südstadt3, ein Tor von Damian reichte. Beim JFV Stutensee4 sorgte ein Tor von Tim für den 1:0 Erfolg, der zum Matchwinner mutierte durch seinen Treffer gegen den FSSV Karlsruhe4. Eine Nummer zu groß war an diesem Tag das Team des FC08 Neureut2 und man musste eine 0:3 Niederlage verschmerzen.

Gegen das spielstarke Team den SV Hohenwettersbach2 zeigte man eine sehenswerte Leistung, doch leider wurde man am Ende unglücklich mit 0:1 geschlagen.

Für beide Teams insgesamt ein starker Auftakt in die Hallensaison.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Die Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

wB-Jugend: JSG Neuth/Büch - HSG Ettl/Bruch: 21:12 (11:6)

mB-Jugend: HSG PSV/SSC KA - HSG Ettl/Bruch/Ettl (EBE) 29:26

Landesliga Herren: TV Wössingen - HSG Ettl/Bruch 1 34:30 (13:13)

Einladung zu den nächsten Spieltagen:

Nachdem die HSG-Mannschaften am vergangenen Wochenende leider durchgängig ohne Punkte die Heimreise antreten mussten, tut eine kleine Pause am Nikolauswochenende den Spielerinnen und Spielern ganz gut. Lediglich unsere 2. Herrenmannschaft tritt am Sonntagabend 19.15 Uhr beim Tabellenletzten MTV Karlsruhe an und lässt die Punkte als Tabellenzweiter da sicherlich nicht liegen.

Alle Handball- und HSG-Fans sind eingeladen, unsere 2. Mannschaft bei ihrem Spiel wieder lautstark zu unterstützen.

Rückblick auf die Spiele am vergangenen Wochenende:

Eine Halbzeit war zu wenig, um Wössingen die Punkte zu entführen

Landesliga Herren: TV Wössingen 1 – HSG Ettlingen/Bruchhausen 1: 34:30 (13:13)

Den besseren Start hatten die Hausherren, sie gingen in den ersten Minuten mit 4:1 in Führung. Es dauerte bis zur 12. Spielminute, bis die Albstädter ins Spiel fanden und zum 5:5 ausgleichen konnten. Danach sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel. Beim Stand von 11:11 konnte die HSG eine doppelte Zeitstrafe der Hausherren nutzen, um erstmalig mit 11:12 in Führung zu gehen. Dieser Vorsprung konnte jedoch nicht ausgebaut werden, da zum einen der Wössinger Torwart sehr gut hielt und zum anderen die Ettlinger einfach

zu schwach im Abschluss waren. So stand es zur Halbzeit 13:13, wobei man durchaus leichte Vorteile bei der HSG erkennen konnte. Unter den mitgereisten Fans war man für die 2. Halbzeit durchaus hoffnungsvoll.

Nach der Halbzeit war der Spielfluss der Ettlinger wohl in der Kabine geblieben. Man kam kaum noch zum Abschluss und die Gastgeber bestrafte jeden Ballverlust konsequent. Binnen sieben Minuten spielten die Hausherren einen 5-Tore Vorsprung heraus, was einer Vorentscheidung gleich kam. Zwar konnten die Ettlinger im weiteren Verlauf das Spiel wieder mitgestalten, aber jeder Torerfolg der HSG wurde postwendend mit einem Treffer der Wössinger beantwortet, die im Gegensatz zur HSG ihre Führung auf 25:19 ausbauten. In der Folgezeit konnten die Ettlinger, angetrieben von Yannik Espe und Philipp Karasinski nur noch Ergebniskosmetik betreiben. Gegen einen vor allem in der Abwehr sehr engagierten TV Wössingen verlor die HSG verdient mit 34:30.

Fazit: 30 Tore in der Ferne sind keine schlechte Ausbeute, zumal sie gegen einen hervorragend spielenden Wössinger Torwart erzielt wurden. Wie auch schon in den vergangenen Spielen ist das Problem in der Abwehr zu suchen. Mit 325 Gegentoren hat man mit die schlechteste Abwehr der Liga. Am beherzten Defensivspiel der Wössinger sollte man sich ein Beispiel nehmen.

Für die HSG spielten und trafen: Oliver Schneider (Tor), Felix Sohn (Tor), Michael Deschner (Tor), Philipp Karasinski (9/4), Lukas Hermann (5), Yannik Espe (4), Hannes Röpcke (4), Lukas Degel (2), Jonas Weiß (2), Julian Frauendorf (2), Tim Schröder (2), Philipp Witz, Tom Schick, Fin-Max Röpcke

In Unterzahl leider erneut unterlegen

Weibl. B-Jugend: JSG Neuth/Büch - HSG Ettlingen/Bruchhausen 21:12 (11:6) Auch wenn wir erneut in Unterzahl gegen einen Gegner mit einer vollen Ersatzbank antreten mussten, ließen wir den Kopf nicht hängen. Zu Beginn der ersten Halbzeit hatten wir allerdings sowohl im Angriff als auch in der Abwehr Probleme. So gelang es unseren Gegnerinnen, sich einen Vorsprung von 8:1 herauszuspielen. Gegen Mitte der ersten Halbzeit wachten wir doch noch auf und konnten zur Halbzeitpause auf 11:6 verkürzen. In der zweiten Halbzeit konnten wir spielerisch an das Ende der ersten anknüpfen. Die Abwehr arbeitete jetzt gut zusammen und im Angriff konnten einige schöne Chancen herausgespielt werden. Aber durch das dauerhafte Spiel in Unterzahl fehlte uns zum Schluss die Kraft und unsere Gegnerinnen konnten durch zahlreiche Konter ihren Vorsprung wieder ausbauen. Obwohl wir unser Bestes gaben, verloren wir am Ende mit 12:21. Elena (4), Katrin (Tor, 1), Celina (1), Fiona (Tor), Denise (5) und Lara (1)

TSV Ettlingen

Totenehrung

Am Totensonntag wurde an der Grabstätte des vor wenigen Tagen verstorbenen Ehrenmitglieds Josef Seemann und nach Liedvorträgen des Sängerkranz, ein Bukett mit den Vereinsfarben abgelegt. Bei dem folgenden, gut besuchten Rundgang über den Ettlinger Friedhof sind weitere Gestecke an den Gräbern von Helga Laier, Heinz Worms und Heini Seemann niedergelegt worden. Für die auswärts Begrabenen liegen stellvertretend Bukette in Ettlingenweier auf dem Grab von Hans Zepp sowie in Langensteinbach bei Dieter Götz.

Ein weiteres Gesteck befindet sich beim Gedenkstein auf dem Hellberg.

AH-Sport

Im Anschluss an den Gang über den Ettlinger Friedhof wurde diesmal im Sängerkranz im Kasino die Jahresversammlung durchgeführt. Dort ließ Siegbert Böhmzunächst das im zurückliegenden Jahr absolvierte Sport- und gesellige Programm Revue passieren und dankte den sich dafür engagierenden Bernd und Lutz Rau, wie dann auch dem Kassenverwalter Wendelin Kast. Dieser konnte über eine gut gefüllte Kasse informieren, so dass die Blicke nach vorne gerichtet werden konnten.

Neben den allmüttwöchentlichen Treffs nach dem um 18:30 Uhr beginnenden Hallensport, werden auch künftigt wieder in der Regel am letzten Sonntag eines Monats Fröhshoppen im Clubraum auf dem Hellberg stattfinden. Der nächste und damit auch die letzte Aktivität in diesem Jahr ist für Sonntag, 28. Dezember, mit Beginn 10 Uhr vereinbart worden. Doch vorher gibt es noch am Samstag, 6. Dezember, die im Kasino abgehaltene Abschlussfeier – „Saalöffnung“ ist ab

17 Uhr. Auch 2015 wird alle zwei Monate gewandert und wieder im Oktober ein Ausflug durchgeführt. Ein Grillfest im Sommer wird kurzfristig, da wetterabhängig angesetzt.

Abt. Basketball

VORSCHAU

Sa. 10:00 BG Karlsbad - U12
Sa. 11:00 SG EK Karlsruhe II - U18
Sa. 13:00 TSV Berghausen - U14
Sa. 14:00 BG Karlsbad - Herren 2
Sa. 19:30 Karlsruher TV - Damen 1
So. 13:00 TSV Berghausen II - U19
So. 17:00 BG Renchen - Herren 3

Klare Sache

Mit einem deutlichen 50:24 Erfolg über Ettenheim sicherten sich unsere Damen einen beruhigenden Platz im Mittelfeld der Tabelle. Von Beginn an wurde gut verteidigt und der ein oder andere Wurf fand sein Ziel. Zur Pause ein 21:12 Vorsprung.

Nach der Pause musste durch Laras Verletzung etwas improvisiert werden, doch konnte der Vorsprung auf 18 Punkte ausgedehnt werden. Und mit 10:2 im Schlussviertel wurde der Sack zugemacht. Mit nunmehr 6:2 Punkten belegt die Mannschaft einen guten Platz im Mittelfeld, hat mit dem Abstieg (momentan) nichts zu tun und kann nun in den kommenden Spielen gegen die Tabellenführer zeigen, ob noch mehr möglich ist.

Spitzenspiel gewonnen

Im Spiel beim ebenfalls noch ungeschlagenen Tabellenzweiten SSC zeigten unsere U15/1 Mädchen, dass gute Defence mehr Spiele entscheidet als Offence. Denn von Beginn an wurde gut verteidigt und im ersten Viertel nur 2 Punkte zugelassen. Und obwohl viele Angriffe noch unkonzentriert verspielt wurden, stand es 12:2. Im zweiten Spielabschnitt das Gleiche. Einige Treffer mehr als die Gegnerinnen und es stand 22:7 zur Halbzeit.

Danach wurde endlich auch im Angriff konzentriert gespielt und durch 18:6 Punkten mit 40:13 Zwischenstand die Weichen endgültig auf Sieg gestellt. Dann wurde munter gewechselt, was den Gegnerinnen zwar noch einige Punkte erlaubte, unseren klaren 46:24 Sieg jedoch nie mehr gefährdete. Obwohl alle ihren Teil zur Verteidigung der Tabellenführung beitrugen ein Sonderlob an Bieke und Branda, da sie die beste Gegnerin weitgehend aus dem Spiel nahmen.

Gut gekämpft

Leider konnten unsere U15/2 Mädchen nur mit 6 Spielerinnen antreten, da einige durch eine Geburtstagsfeier verhindert waren. Doch diese 6 gaben ihr Bestes gegen einen körperlich deutlich überlegenen Gegner aus Bühl. Zwar wurde jedes Viertel deutlich verloren, doch in jedem Viertel gelangen 7 Punkte - nur nicht im letzten, als die Kräfte verständlicherweise etwas nachließen. Trotzdem gute Einstellung und Einsatz aller Mädchen - weiter so!

U14 mit weiterer Steigerung

Die U14 des TSV holt sich im Heimspiel gegen Eichenkreuz den nächsten Sieg ab und zeigt sich weiter verbessert. Nach einem holprigen Saisonstart wird die Mannschaft immer besser und gibt auch gegen Eichenkreuz wenig Anlass zur Kritik. Bereits zu Spielbeginn zeigten sich die Jungs dabei hellwach und starteten mit einem 8-0 Lauf ins Spiel. Auch in der Folge wurde weiter konzentriert gearbeitet, so dass man bis zur Halbzeit mit 43-25 führte. Im der Halbzeit nahm man sich dann vor, vor allem in der Verteidigung noch zuzulegen, was prompt belohnt wurde. Im dritten Viertel ließ man so nur 5 Punkte zu und hatte das Spiel bereits vor dem letzten Viertel entschieden.

Damit übernahm die U14 vorläufig die Tabellenspitze und ist wieder mitten drin im Kampf um die Meisterschaft. In Vollbesetzung hat man diese Saison bisher immer gewonnen. Diese Siegesserie gilt es am nächsten Wochenende gegen Berghausen fortzusetzen, bevor es in die Weihnachtspause geht.

Ski-Club Ettlingen

Mitgliederversammlung

Am 25. November fand die Mitgliederversammlung statt. Der Vorsitzende Willi Brisach gab nach der Begrüßung und dem Gedenken an die Verstorbenen seinen Bericht über das vergangene Jahr ab und bedankt sich auch bei allen ehrenamtlichen Helfern für ihr tolles Engagement. Er betonte, dass einige dringende Reparaturen wie Dach, Heizung und Fitnessstudio anstehen. Außerdem besteht der Versuch, die Vorstandschaft zu verjüngen. Der Club hat einen neuen Trainer Miro, der zusammen mit Slah und Holger von der Herrenmannschaft das Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene leiten wird.

Es folgten die Berichte der Sportleiter Damen, Herren, Jugend und Skibereich. Damenwart Christine Andretzky berichtete über die 6 Damenmannschaften und ihre Erfolge. Die erste Damenmannschaft wird nach dem Rückzug aus der Bundesliga und Abstieg aus der Badeliga im nächsten Jahr in der Oberliga aufschlagen und auf eigene Spielerinnen zurückgreifen. Auch Herrenwart Karsten Harloff berichtete über die tolle Leistung der 1. Herrenmannschaft, die es nach einem Jahr voller Verletzungssorgen und anderer Ausfälle wieder zurück in die Bezirksliga geschafft hat.

Auch die neun Jugendmannschaften haben gute Plätze belegt und Jugendwart Stephen Koch hob besonders den Erfolg von Victoria Kurz hervor, die bei den badischen Meisterschaften den Titel in der U16 holte.

Skisportwart Thomas Schnepf, zuständig für Skischule und Ski-Freizeiten, ist, trotz schlechter Schneeverhältnisse in der letzten Saison, wieder sicher, alle Aktivitäten wie Vereinsmeisterschaften durchführen zu können. Die Ski-Freizeiten sind stets voll gebucht und es findet wieder eine Weihnachtsfreizeit statt.

Der Sportwart Peter Kurz berichtete über das 32. Rudolf-Speck-Turnier, den 2. Klaiber Kids Cup sowie über das 29. Markgräfin-Sibylla-Turnier und bedankt sich bei den Sponsoren.

Beim anschließenden Kassenbericht 2013, den Schatzmeister Christian Steffen anschaulich erläuterte, gab es keine Nachfragen und anschließend wurde der Vorstand und Schatzmeister einstimmig entlastet.

Der 1. Vorsitzende Willi Brisach wurde bei den nachfolgenden Neuwahlen einstimmig wiedergewählt und nahm die Wahl an mit dem Vermerk, dass durch

eine Findungskommission unter Rechtsanwalt Winfried Rehm als neues Vorstandsmitglied ein möglicher Nachfolger gefunden werden soll.

Der übrige Vorstand wurde einstimmig ohne Enthaltungen danach gewählt, ebenso der Beirat mit dem neuen Mitglied Geo Ochs.

Die anschließenden zahlreichen Ehrungen für 65, 50 und über 40 Jahre Clubzugehörigkeit nahm der 2. Vorsitzende Hanspeter Steiert vor.

Willi Brisach schloss die Versammlung mit dem legendären Schlusssatz: „Wer nichts macht, macht keine Fehler“ und Sport kann so harmonisch sein!

Tennisclub Ettlingen

Sparkasse unterstützt TCE



Die Ettlinger Sparkasse unterstützt den Tennis-Club Ettlingen finanziell. Manfred Winkler (1. Vorsitzender TCE, links) und Dr. Joachim Bengelsdorf (2. Vorsitzender, nicht im Bild) besuchten aus diesem Grund die Sparkassen-Zentrale in Ettlingen, um sich für die finanzielle Unterstützung des Tennisvereins zu bedanken. Den Dank auf Seiten der Sparkasse nahm Achim Reiser (re.) entgegen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

1. Herrenmannschaft weiterhin Spitzenreiter

Mit dem 9:4 Sieg gegen TTC Ketsch bleibt man an der Tabellenspitze der Badenliga. Auch ohne Spitzenspieler Bojan Veselinovic spielte man die Stärken des Teams voll aus. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man auch diese Hürde nehmen. Ersatzspieler Jan Ebentheuer-Barcelo konnte voll überzeugen und gewann das Doppel an der Seite von Alexander Kappler und sein Einzel recht klar. Die Gegenpunkte steuerten der starke Alexander Krieger (2 Punkte im Einzel und 1 Doppel) und Timo Müller gegen Jonas Fürst bei. Jonas konnte in diesem Spiel nicht an die starken Auftritte der letzten Wochen anknüpfen. In der Mitte und hinten blieb man ungeschlagen.

Am kommenden Wochenende steht ein Doppelspieltag an. Samstags geht die Reise nach Mosbach. Hier trifft man auf Ex-Doppelweltmeister Steffen Fetzner. Spielbeginn ist um 18.30 Uhr. Sonntags heißt der Gegner Neckarbischofsheim. Spielbeginn ist um 14 Uhr in Ettlingen.

2. Mannschaft muss aufpassen

Ohne ein Erfolgserlebnis geht die 2. Mannschaft in die Winterpause. Mit 5:9 unterlag das Sextett Aufsteiger TV Bad Rappenau II. Das von dem erfahrenen und kämpferischen Kai Kappe angeführte junge Team war stets einen Tick siegeswilliger als die Reserve der „Grün-Weißen“. Zu Beginn gab es zwei Doppelerfolge durch Yan/Jung und Lauinger/Gerwig, doch dann hagelte es unnötige Niederlagen. Steven Yan vergab gleich zwei Mal hohe Führungen und Jan Ebentheuer-Barcelo musste dem starken Kai Kappe nach fünf Sätzen gratulieren. Steffen Jung haderte gegen Jerkovic mit der Kälte in der Halle und unterlag ebenso in fünf Sätzen, wie Christian Gerwig gegen Umaphathisvam. Joachim Lauinger holte dann den ersten Ettlinger Einzelpunkt. Jan Ebentheuer-Barcelo gegen Nowak und Gerwig gegen Jerkovic holten die weiteren Siege. Das Resümee nach der Halbserie lautet: mehr Biss an der Platte und dann sollten mit dem nötigen, unabdingbaren Siegeswillen in der Rückrunde auch die erforderlichen Punktgewinne kommen. Der Abstand nach unten ist auf Tabellenrang sechs nicht allzu groß!

2. Jugendmannschaft leider mit erneuter Niederlage

Am vergangenen Samstag trat unsere 2. Jugend motiviert ihr letztes Spiel dieser Halbrunde an. Nachdem jedoch die Doppel unglücklich an die Heimmannschaft gingen, holte Kiara Maurer den Anschlusspunkt. Nach hartem Kampf musste Finn Schmidt seinem Gegner zum Sieg nach 5 Sätzen die Hand schütteln. Regina Hain konnte sich souverän in 3 Sätzen behaupten. Anschließend gab es zwei kanappe Spiele von Torben Stegemann und Kiara, die jedoch leider zu Gunsten der Gegner ausfielen. Nur noch Finn konnte einen klaren Sieg einfahren. Dennoch kann man einen klaren Aufwärtstrend dieser Mannschaft erkennen.

Weitere Ergebnisse:

Jugend 1 (Sebastian Sakmann, Tarek Bayoumi, Jakob Klemm, Julian Held) verlor ersatzgeschwächt 2:8 gegen den TTV Weinheim-West

Jugend 3 (Tobias Dihlmann, Philipp Lange, Koray Seker, Alexander Hoffmann) mit Niederlage gegen Oberacker/Ruit

Schüler 1 (Felix Lange, Nadjana Schneider, Lucas Engel Cochs, Jeremy Held) mit knapper Niederlage gegen Mosbach/Waldstadt

Schüler 2 (Marius Herrmann, Oscar Bernhardt, Leon Pritzius, Julian Siegrist) unterliegt gegen den VSV Büchig

Termine:

5.12. Herren 3 um 20:15 Uhr im letzten Spiel der Vorrunde gegen EK Söllingen

6.12. Herren 1 um 18:30 Uhr in Mosbach

7.12. Herren 1 empfängt um 14 Uhr die Mannschaft aus Neckarbischofsheim

6./7.12. BaWü-Meisterschaften der Jugend in Bühlertal mit Jan Ebentheuer-Barcelo, Nadjana Schneider und Regina Hain vom TTV Ettlingen

Ettlinger Keglerverein e.V.

Jugend U14

Ettlinger KV – KV Hemsbach

1682 : 1295

Mit einer tollen Leistung konnten unsere Jugendlichen gegen den KV Hemsbach punkten. In der Tabelle belegen unsere Jugendlichen zum Ende der Vorrunde einen hervorragenden 2. Tabellenplatz. Es spielten: Antonios Antonoudis 475 Kegel, Patrik Grün 457 Kegel, Janina Merk 376 Kegel und Mike Schmidt 374 Kegel

10. Spieltag

1. Bundesliga Männer

SG Ettlingen 1 – SKK Alt-München 1

6120 : 6003

Auch beim sechsten Heimspiel konnten die Ettlinger Männer ihre „weiße Weste“ behalten. Gerd Wolfring (1079 Kegel) und Jörg Schneiderei (1052 Kegel) zeigten eine hervorragende Leistung und gingen am Start mit 73 Kegel in Führung. Auch Andreas Wolf (1043 Kegel) und Marko Gasparac (961 Kegel) konnten gegen die Münchner Gäste Boden gut machen, so dass der Vorsprung auf 97 Kegel anstieg. Am Schluss ließen Rainer Grüneberg (959 Kegel) und Dieter Ockert (1026 Kegel) ihre Gegner nicht mehr herankommen und komplettierten mit ihrer Leistung das überzeugende Mannschaftsergebnis.

1. Bundesliga Frauen

Vollkugel Ettlingen – Falkeneck Riederwald

2782 : 2645

Einen wichtigen Sieg erzielten die Ettlinger Frauen gegen die Gäste aus Riederwald. Marika Lutz mit hervorragenden 480 Kegel und Monika Humbsch (454 Kegel) gingen am Start mit 53 Kegel in Führung. Julijana Sopko (436 Kegel) und Janja Vukosavic (465 Kegel) mussten im Mittelpaar ein paar Kegel abgeben, so dass der Vorsprung auf 38 Kegel schmolz. Die Schlussspielerinnen Silviya Crncic mit exzellenten 488 Kegel und Madeleine Betz (459 Kegel) konnten sich jedoch dann Wurf um Wurf von ihren Gegnerinnen absetzen, so dass am Ende ein deutlicher Sieg zu Stande kam.

Verbandsliga Frauen

Vollkugel Ettlingen 2 – DKC 80 Eberbach 1

2637 : 2562

Es spielten: Birgit Eberle 457 Kegel, Karolin Schumann 443 Kegel, Yvonne Penski 443 Kegel, Jasmin Harant 437 Kegel, Sabine Speck 435 Kegel und Heidi Queißer 422 Kegel

Landesliga 3 Männer

SG Ettlingen 2 – SKC Fidelio 49 Karlsruhe 1

5528 : 5563

Es spielten: Thomas Speck 1041 Kegel, Jörg Böckle 933 Kegel, Siegmund Kull 911 Kegel, Ivan Lovakovic 901 Kegel, Dumitru Mois 889 Kegel und Michael Lutz 853 Kegel

Kreisliga B

FC Germania Friedrichstal 1 - SG Ettlingen 4

2333 : 2434

Es spielten: Uwe Winkler 422 Kegel, Daniel Mackert 416 Kegel, Peter Kafka 414 Kegel, Roland Waizzenegger 408 Kegel, Siegfried Penski 399 Kegel und Peter Bergholz 375 Kegel

Kreisliga C

SK Hochstetten 2 - SG Ettlingen 5

2424 : 2288

Es spielten: Egon Weickenmeier 412 Kegel, Antonio Mazza 389 Kegel, Mijo Damjanovic 383 Kegel, Rolf Schell 375 Kegel, Bozo Putnik 370 Kegel und Hans-Peter Wössner 359 Kegel

Vollkugel Ettlingen 3 – VfR GW Ittersbach 2

2473 : 2499

Es spielten: Barbara Souici 450 Kegel, Uwe Schnase 444 Kegel, Andreas Müller 432 Kegel, Karl-Heinz Roscher 399 Kegel, Katja Heck 374 Kegel und Steffi Müller 374 Kegel

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sa, 9.45 Uhr Jugend U10:

Ettlinger KV – TV Käfertal 2

Sa, 13.00 Uhr SG Ettlingen 4 – SG SKV VBK Wo.weier/SC Pforzheim 3

Sa, 13.00 Uhr

SG Ettlingen 5 – Goldene Neun Lahr 2

und auswärts:

Sa, 12.30 Uhr

Röt Weiß Sandhausen 1 – SG Ettlingen 1

Sa, 14.00 Uhr

KSC Weiher 1 – SG Ettlingen 2

So, 9.00 Uhr SKC Croatia Karlsruhe 2

– Vollkugel Ettlingen 3

So, 13.00 Uhr Kegelfreunde Obernburg 1

– Vollkugel Ettlingen 1

So, 13.30 Uhr SKC Fidelitas Karlsruhe –

Vollkugel Ettlingen 2

Schützenverein Ettlingen

Kreismeisterschaft 2014

Am 30. November fand in der Halle des BSC in Karlsruhe die Kreismeisterschaft im Bogenschießen statt. Geschossen wurden 20 Passen, mit je drei Pfeilen, auf 18 Meter. Neun Schützen unseres Vereins sind zum Wettkampf gestartet und haben sich sehr erfolgreich geschlagen. Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Schützenklasse Blankbogen

1. Platz in der Mannschaftswertung

Einzelwertung:

1. Platz Johann Pfeifer 424 Ringe

2. Platz Albert Keller 382 Ringe

3. Platz Jens Mußler 244 Ringe

Schützenklasse Langbogen

1. Platz in der Mannschaftswertung

Einzelwertung:

2. Platz Lothar Wolf 446 Ringe

5. Platz Kurt Marmein 309 Ringe

6. Platz Martin Gausche 303 Ringe

Damenklasse Langbogen

1. Platz in der Mannschaftswertung

Einzelwertung:

1. Platz Claudia Mußler 389 Ringe

2. Platz Marie-ClaudeThimm 298 Ringe

3. Platz Marion Marmein 295 Ringe

Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Platzierungen.

Weihnachtsfeier

Am 11. Dezember um 19 Uhr findet unsere Weihnachtsfeier im Schützenhaus statt. Alle Vereinsmitglieder die daran teilnehmen möchten, melden sich bitte bei Marion Marmein an.

Rollsportverein



Am 30. November hieß es für die Rollkunstläuferinnen umsatteln auf die Kufen - die diesjährige Weihnachtsfeier wurde zum Weihnachtsausflug erklärt und gemeinsam mit vielen Eltern wagte sich der RSV auf das glatte Eis. Mit diesem letzten Event vor Jahresende wünscht der RSV allen eine schöne Adventszeit!

Hundesportverein Ettlingen e.V.

Termine im Dezember und Winterpause

Am **6. Dezember** findet aufgrund der Weihnachtsfeier **kein Übungsbetrieb** statt! Am 10., 13. und 17. Dezember findet das Training regulär statt, je nach Witterungsbedingungen auf dem Platz oder auf umliegenden Wegen und Parkplätzen.

Am **20. Dezember** gehen alle Gruppen zusammen auf den **Ettlinger Sternlesmarkt**. Treffpunkt ist um **15 Uhr am Vereinsheim**, wir laufen dann gemeinsam in die Stadt. Anschließend lassen wir den Abend gemütlich im Vereinsheim ausklingen.

Dieser Ausflug ist zugleich das letzte Training vor der **Winterpause**. Weiter geht es dann im neuen Jahr mit der **Nachtübung am 10. Januar** (weitere Infos folgen), das erste reguläre Training findet **am 14. Januar** statt.

Wir wünschen allen Hundefreunden eine besinnliche Adventszeit, schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Musikverein Ettlingen

Auftritte in der Weihnachtszeit

Allen Mitgliedern und Freunden wünscht der MVE eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnacht und einen guten Ausklang des Jahres 2014.

Das Orchester begleitet diese Zeit musikalisch am

Do. 04. Dez. 18 Uhr Sternlesmarkt

So. 14. Dez. 18 Uhr Sternlesmarkt

Mi. 24. Dez. 16 Uhr Weihnachtsstunde im Schlosshof

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier:

Die traditionelle Weihnachtsfeier des HSE findet dieses Jahr am 4. Adventssonntag,

21. Dezember, Beginn um 15 Uhr im

Kasino der Rheinland Kaserne statt.

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde, Bekannte und Gönner des HSE eingeladen.

Terminvorschau:

15. Dez.

Jahresabschluss mit der Jugend

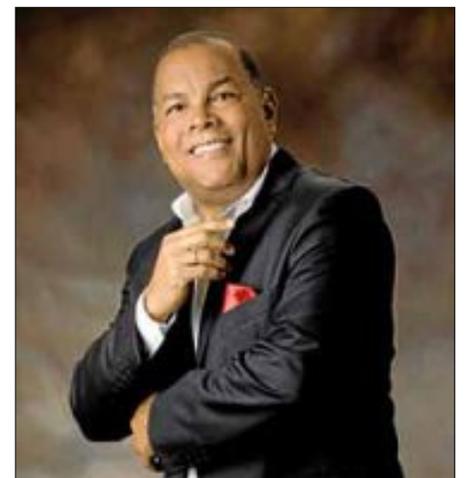
17. Dez.

Jahresabschluss mit dem 1. Orchester

3. Januar Neujahrsempfang im Probenraum des HSE, Beginn: 19 Uhr

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

New Sounds for Christmas mit Dave Benton



James Last wollte ihn haben – wir haben ihn. Dave Benton - Sieger des Eurovision Songcontest 2001 - wird als Star-gast an unserem Weihnachtskonzert am 7.12. um 17 und 19.30 Uhr im Asamsaal - Schloss singen. Dave Benton kam in den späten 80er-Jahren nach Berlin in den Friedrichspalast. Als ihn James Last dort hörte, wollte er ihn unbedingt für

seine Band haben und bot ihm den Umzug nach Deutschland an, inklusiv der Übernahme aller Kosten. Benton sagte ab. Jetzt ist er live in Ettlingen auf unserem Weihnachtskonzert zu hören.

Dave Benton wurde auf Aruba geboren und siedelte als junger Erwachsener in die USA über. Als Sänger und Schlagzeuger arbeitete er unter anderem mit Tom Jones, Billy Ocean, José Feliciano, The Drifters und The Platters zusammen. 2001 gewann er zum 1. Mal für Estland den Eurovision Song Contest. 1997 zog Benton dauerhaft nach Estland. Er war anschließend als Musiker und Sänger in Nordeuropa, besonders im Baltikum erfolgreich tätig.

Das Weihnachtskonzert ist praktisch ausverkauft. Resttickets gibt es eventuell noch an der Abendkasse.

Weitere Informationen unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Am Samstag, 13. Dezember um 15 Uhr hat der Gesangverein Freundschaft im Bürgerkeller seine Weihnachtsfeier.

Es werden verdiente Mitglieder geehrt. Ein buntes Programm erwartet Sie.

Alle Mitglieder, Freunde und Bekannte sind eingeladen, ein paar frohe und besinnliche Stunden im Kreis der Freundschaftsfamilie zu verbringen.

Marinekameradschaft

Einladung zur Adventsfeier

Wie an dieser Stelle bereits angekündigt, sind **Ettlinger Senioren** wieder zum bereits traditionellen Adventsnachmittag ins Vereinsheim der Ettlinger Marinekameradschaft im Untergeschoss der Stadthalle eingeladen.

Am 7. Dezember, also am zweiten Adventssonntag, dürfen Sie sich ab **14 Uhr** auf ein paar stimmungsvolle vorweihnachtliche Stunden bei kostenlosem Kaffee und Kuchen freuen. Die MK-Frauen um **Lydia Hauptmann** sorgen für das leibliche Wohl, während die Sänger vom **Coro Latino** und des **Shantychors** die Gäste bei drei Auftritten mit Weihnachtsliedern erfreuen werden. Abgerundet wird das Programm durch musikalische Darbietungen von **Harald Jung**, dem Akkordeonspieler des Shantychors, zusammen mit seiner **Tochter Bianca** an der Querflöte.

Begrenzte Parkmöglichkeiten bestehen im Parkdeck, Behinderten-WC und Aufzug können genutzt werden. Wie immer, so wird für diese Feier kein Eintritt erhoben. Ein freiwilliger Beitrag in die Spendenbox hingegen wird nicht abgelehnt....

Der Shantychor singt im „Lichterhaus“

Aus terminlichen Gründen konnte der Shantychor bei der Eröffnung der Adventsaktion im „Lichterhaus“ nicht mit dabei sein. Das bedeutet jedoch nicht, dass Familie Strunk auf die Unterstützung für ihre gute Sache auf den Chor verzichten muss. **Am Dienstag, 9. Dez.**, wird der Shantychor um **19.30 Uhr** ins „Lichterhaus“ im Pappelweg 45 kommen und wird hoffentlich viele Gäste mit seinem Weihnachtsprogramm unterhalten.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59 am Freitag, 5. Dezember:

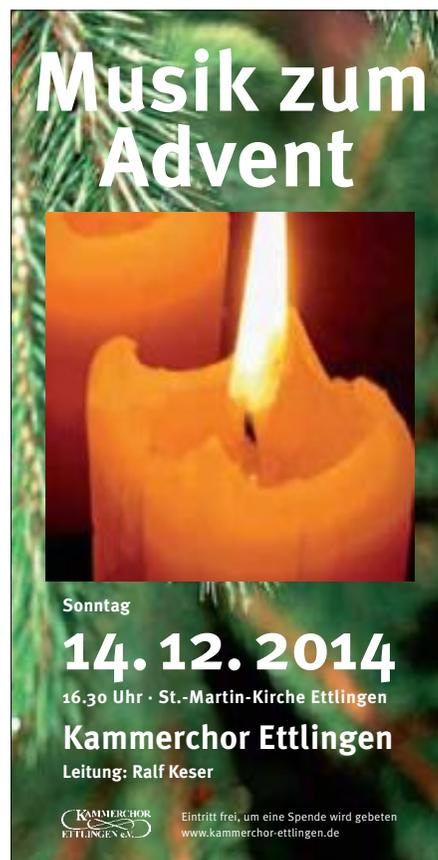
HM-Bigband/Tipp

Ob Swing, Funk, Jazz oder Pop, die 22-köpfige HM-Bigband aus Baden-Baden hat einen charakteristischen, modernen Sound. Für ihr Birdland59-Konzert hat die Band ihr Repertoire auf die Weihnachtszeit abgestimmt. Mit interessanten Arrangements von Klassikern wie „Silent Night“ oder „White Christmas“ stellt sie ihre Vielseitigkeit unter Beweis und präsentiert die Stücke wie selbstverständlich im Swing-Gewand, als wären sie ursprünglich für eine Bigband geschrieben worden.

Musikalische Leitung: Christian Steuber
Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse

Kammerchor Ettlingen e.V.



Musik zum Advent

Sonntag
14. 12. 2014
16.30 Uhr · St.-Martin-Kirche Ettlingen

Kammerchor Ettlingen
Leitung: Ralf Keser

KAMMERCHOR ETTLINGEN e.V. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten www.kammerchor-ettlingen.de

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

4.12. Bummel über den „Sternlesmarkt“ Treffpunkt um 17:30 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt..

9.12. Seniorengruppe - Weihnachtsfeier ab 14:00 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

10.12. Mittwochswanderung nach Hochstetten zur Kerzenfabrik, Abfahrt Ettlingen Stadtbahnhof 12:28. **Anmeldung erforderlich** bei Theo Jung 07243 3679418.

13.12. Weihnachtsfeier unserer Partnergemeinschaft Waldkirch. Wir nehmen an der Feier um 15 Uhr im Gasthaus Hirschen teil.

Naturfreundehaus Gaistal - naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden.
Weitere Auskunft unter 21 99 - 5 63.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Sa. 13. Dez. Jahresabschlussfeier

Achtung: Beginn der Jahresabschlussfeier ist bereits um 17 Uhr, nicht wie im Programmheft angegeben um 18 Uhr. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auf das zu Ende gehende Wanderjahr zurückblicken. Daher treffen wir uns um 17 Uhr im Festsaal des Albert-Stehlin-Hauses, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerkerstr. 2.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

So. 7. Dezember

Wanderung: Je nach den Verhältnissen führt Paul-Jürgen Keller eine Schneeschuhwanderung im Schwarzwald oder eine 19 km lange Wanderung über die sanften Odenwaldhügel bei Ziegelhausen mit rd. 850 Höhenmetern. Treffpunkt ist um 8:00 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

Kontakt unter paul.keller@dav-ettlingen.de

So. 14. Dezember

Nachmittagswanderung: Doris Krahn hat eine Wanderung über Giselas Hausberg, den Kreuzelberg organisiert. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Die Runde ist etwa 12 km lang mit etwa 300 Höhenmetern und geht zur Stärkung über den Sternlesmarkt in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Di. 13. Januar

Vortrag: Sommertouren und Winterbesteigungen auf Island. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen. Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

Diakonisches Werk

Mediation bei familiären und trennungsbedingten Konflikten

In Konfliktsituationen ist eine Verständigung oft sehr schwierig, aber möglich. Mediation bedeutet Vermittlung im Konflikt und ist ein strukturiertes Verfahren, das zu gemeinsamen Lösungen mit verbindlichen Vereinbarungen führen soll.

Familienmediation

wird angewendet bei familiären Konflikten, Trennung und Scheidung.

Die verschiedenen Sichtweisen, Bedürfnisse und Interessen können erbitterte Streitigkeiten auslösen. Die Mediatorin/der Mediator nimmt eine fachlich neutrale Position ein, moderiert den Prozess und fördert die Kommunikation der Parteien. Das Ziel ist eine zufriedenstellende Einigung für alle Beteiligten. Die Teilnahme an der Mediation ist freiwillig und kann jederzeit beendet werden.

Regelungen im gegenseitigen Einverständnis können eine faire Ergänzung und Alternative zu rechtlichen Auseinandersetzungen sein. Mediation ist eine außergerichtliche Konfliktklärung, aber keine Rechtsberatung. Auf Wunsch wird eine schriftliche Abschlussvereinbarung erstellt. Die Mediatoren stehen unter Schweigepflicht und führen die Gespräche in einem vertraulichen Rahmen.

Für die Durchführung der Mediation erheben wir einen moderaten Kostenbeitrag, der sich nach Ihrem Einkommen richtet. Die Mediation ist auch bei geringen Einkünften möglich.

Das Erstgespräch findet nach telefonischer Vereinbarung statt und ist kostenfrei.

Informieren Sie sich und rufen Sie an: Diakonisches Werk Ettlingen (07243 / 5495-0, Pforzheimer Str. 31, ettlingen@diakonie-laka.de

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Kaffeehäusle bei AfB-Lions-Christbaumverkauf am Samstag 13. Dezember

Am Samstag, 13. Dezember findet der 12. Ettlinger Gewerbehofstag beim AfB von 9 bis 16 Uhr, in der Ferdinand-Porsche-straße, 7-9, im Industriegebiet Ettlingen-West statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Thüringer und Glühwein.

Das Kaffeehäusle bietet wieder seine Kaffeespezialitäten und selbstgebackenen Kuchen an.

Es gibt verschiedene Aktivitäten, unter anderem der Verkauf von Christbäumen vom Lions-Club. Außerdem gibt es einen Infostand vom Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung.

Viniberica verkauft spanische Weine zum Sonderpreis, und für die Kleinen gibt es Ponyreiten.

Kuchenspenden sind sehr willkommen. Kaffeehäusle Ettlingen e. V., Middelkerker Str. 2, 07243/ 523736 www.kaffeehaeusle-ettlingen.de, info@kaffeehaeusle-ettlingen.de

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Die TextilarbeiterInnen in Süd- und Südostasien brauchen unsere Solidarität.

Vor zwei Jahren, am 11. September 2012, verbrannten in Karatschi (Pakistan) 255 Menschen bei lebendigem Leib, eingeschlossen in einer illegal umgebauten, nicht registrierten Textilfabrik. Hunderte verloren das Einkommen von dem meist eine Großfamilie abhängig ist. Die Fabrik arbeitete fast ausschließlich für ein großes deutsches Textilunternehmen, das die verzweifelten Überlebenden und Angehörigen jetzt mit einem Almosen abspesen will.

Kein Einzelfall, sondern leider Alltag im globalen Textilgeschäft. In Südostasien wird unter unmenschlichen Arbeitsbedingungen genäht, was wir in den Fußgängerzonen unserer Städte kaufen - Kleidung, an der Blut klebt.

Deshalb spenden wir für einen Opferfonds, der medizinische Behandlungen unterstützt.

Wir tragen zur Finanzierung von Gerichtsverfahren gegen die Schuldigen hier in Deutschland bei.

Wir unterstützen den Ankauf eines Gewerkschaftshauses in Karatschi.

Wir wollen damit nicht die Unternehmen aus ihrer Verantwortung entlassen, im Gegenteil: Wir wollen Druck machen.

Der DGB informiert dazu an seinem Infostand am Samstag, 13. Dezember, ab 10.30 Uhr auf der Rathausbrücke Ettlingen. Es geht um gute Arbeit und ein gutes Leben. Überall. Helfen auch Sie!

Spendenstichwort: Gewerkschaftshaus Karatschi, medico international

Spendenkonto 1800

Frankfurter Sparkasse

IBAN: DE21 5005 0201 0000 0018 00

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächstes Treffen: **Donnerstag, 22. Januar 2015, 19.30 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Wir besprechen den (Kriminal-)Roman „Unterm Birnbaum“ von Theodor Fontane. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/31962, abends).

Zuletzt hatten wir gelesen und besprochen den Roman „Im Café der verlorenen Jugend“ von Patrick Modiano, dem diesjährigen Träger des Literaturnobelpreises, sehr schön übersetzt von Elisabeth Edl. Der Roman spielt im Paris der 60er Jahre. Erzählt wird die Geschichte der „Heldin“ Louki, die überall flüchtet: Weg von ihrer Mutter, weg vom ungeliebten Ehemann, weg von ihrer vermeintlichen Zuflucht, dem Café Le Condé, dem „Café der verlorenen Jugend“, weg vom Leben.

Die Gruppe hat über dieses schmale Bändchen (158 Seiten) so intensiv dis-

kutiert wie lange nicht mehr. Das lag auch am Stilmittel des Autors, viele Dinge unklar zu lassen, so unklar wie das Leben eben nunmal ist, oder sie nur anzudeuten oder die Relevanz und Zusammenhänge diverser Topoi offen zu lassen. Das macht das einsame und alleinige Lesen etwas mühsam, ist allerdings für eine Gruppensitzung die ideale Basis. Sehr gelungen die formale Struktur des Romans, die Handlung von unterschiedlichen Personen und darum auch mit unterschiedlichen Sichtweisen schildern zu lassen. Nix für LeserInnen, die es eindeutig wollen, für die anderen nur empfehlenswert.

Homepage:

buergerverein-neuwiesenreben.de

Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Höhenluft #9 - Lukas Marstaller, Michael Neugebauer, Fabian Anselm Orasch, Sebastian Wiemer

Eröffnung: Mi. 10. Dez., 19 Uhr -

Die Künstler sind anwesend

Dauer: 11. bis 14. Dezember

Öffnungszeiten: Do - Sa: 15-18 Uhr;

So 11-18 Uhr, Eintritt frei.



Michael Neugebauer, HAIR 2013

Unter dem Titel „Höhenluft“ schreibt die Ateliergemeinschaft Wilhelmshöhe im Kunstverein Ettlingen e.V. seit 2011 eine Ausstellungsreihe für Studierende der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe und der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe aus. Die neunte Höhenluft zeigt nun vom 11. bis 14. Dezember Arbeiten von Michael Neugebauer, Fabian Anselm Orasch und Sebastian Wiemer, Studierende und Absolventen der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe sowie Lukas Marstaller, Student der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe. Die von Lukas Marstaller gezeigte Arbeit 1677216 - AG entzieht sich den gängigen Vorstellungen der Kunstproduktion und Autorenschaft. Denn erst durch das aktive Handeln des Betrachters erfüllt sich die Funktion des „Spielobjekts“ und generiert mittels Überlagerungen von einzelnen Bildebenen verschiedene geometrische Kompositionen. Raum wird von Michael Neugebauer als ein Gefüge aus sich stapelnden, auffä-

chernden Ebenen wahrgenommen, in das er durch Handlungen und Zeichnungen eingreift. Der nächste Schritt, die Übersetzung ins Zweidimensionale, in Malereien und Fotografien, lässt Verkrümmungen und Verrenkungen entstehen, welche auf die simultane Existenz sich widersprechender Zustände verweisen.

Fabian Anselm Oraschs Arbeiten sind Sammlungen persönlicher und allgemein lesbarer Bedeutungsträger. Ihrer ursprünglichen Funktion und ihres Maßstabs enthoben, bilden sie durch Neuordnung bühnenartige Räume und werden gleichzeitig zu Protagonisten einer möglichen narrativen Struktur.

Format, Farbe, Textur, Oberfläche, Spuren, Abdrücke und das Objekt als wesentliche Bestandteile der monochromen Malerei bilden in ihrem maßgebenden Charakter den Interessenschwerpunkt der Arbeit von Sebastian Wiemer. In komplexen Sammlungen farbsatter Flächen, die er zu teils raumgreifenden Harmonien und Bewegungen zusammenfasst, aktiviert er diese Komponenten und akzentuiert sie auf etwas Neues.

Narrengilde Ettlingen e.V. Bruderschaft des Hans von Singen

Weihnachtsfeier für Mitglieder der Narrengilde am Sonntag, 14.12. um 17 Uhr im Restaurant „pot-au-feu“
Adresse: Klostersgasse 8
Anmeldung bitte per E-Mail
info@narrengilde-ettlingen.de

Markgräfin-Augusta-Verein

Kindergarten St. Vincentius

Kindergarten St. Vincentius I: Backaktion im REAL



Am 25. November wurden Kinder unseres Kindergartens von dem jungen Verkäufernachwuchs des „REAL am Huttenkreuz“ zu einer Weihnachtsbackaktion eingeladen. Es war alles bestens vorbereitet: Von der Schürze über fertige Teigplatten bis zu den leckeren Dekostreuseln war alles da. Zuerst wurde eifrig ausgestochen und danach verziert. 30 Teigplatten verarbeiteten die Kinder. Während die Plätzchen gebacken wurden durften die Kinder sich mit einem leckeren, vorbereiteten Frühstück stärken.

Zum Abschluss kam dann noch der Weihnachtsmann und überraschte die Kinder mit einer süßen Kleinigkeit. Ein herzliches „Dankeschön“ an alle Verantwortlichen, die den Kindern damit eine große Freude bereitet haben.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Nachruf

Der Kleintierzuchtverein C47 Ettlingen e.V. verliert mit seinem langjährigen Mitglied **Heinz Lauinger** einen äußerst beliebten und durch seine Hilfsbereitschaft sehr geschätzten Zuchtfreund. Heinz trat im Jahr 2001 dem KTZV C47 Ettlingen bei und war als Geflügelzüchter mehrmals Vereinsmeister in Ettlingen und auch auf Kreisebene recht erfolgreich.

Erst im April wurde Heinz an unserem 100jährigen Vereinsjubiläum auf Antrag des KTZV C47 Ettlingen von den beiden Landesverbänden der Kaninchenzüchter und Geflügelzüchter jeweils mit der silbernen Ehrennadel mit Urkunde ausgezeichnet. Ebenso erhielt er für 13 Jahre treue Mitgliedschaft im KTZV C47 Ettlingen die Ehrenurkunde mit Vereinsnadel des C47 Ettlingen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und allen Angehörigen. Heinz wird bei uns stets in bester Erinnerung bleiben und wir bewahren ihm ein ehrendes Andenken.
Der Vorstand

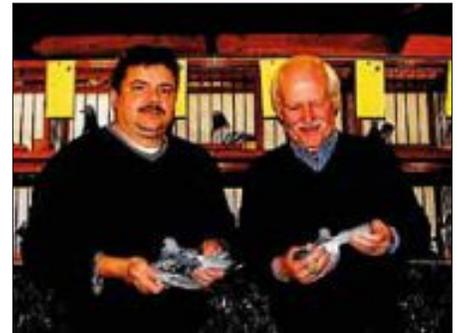
Aufgrund besonderer Umstände wird der Bericht über die Kreiskaninchen-schau 2014 in der Entenseehalle in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes erscheinen.

Brieftaubenverein Heimatliebe e.V.

Ehrungen der RV-Rastatt

Am 29. Nov. trafen sich die Mitglieder der Reisevereinigung Rastatt auf unserem Vereinsgelände in der Hohewiesenstraße, um die erfolgreichsten Züchter des Wettflugjahres 2014 zu ehren. Ein besonders gutes Reisejahr war es im Jungflug für unsere Züchter. **Tatiana Schwald** wurde **1. RV-Jungflug-** und zugleich **3. Regionalverbandsmeisterin**. Ebenfalls stellte sie die **beste Jungtaube**. **Manfred Jordan** konnte ebenfalls im Jungflug durch sehr gute Leistungen auf sich aufmerksam machen. Er wurde **2. Einsatzstellenmeister** sowie **8. Regionalverbandsmeister** und stellte die **4. beste Jungtaube in der Reisevereinigung**. Die **Schlaggemeinschaft Andreas und Rudolf Schwald** konnten zudem den **3. RV-Jungflugmeister** stellen. Der **Neueinsteiger** im Brieftaubensport **Willi Böhm** konnte auf dem Wettflug ab **St.**

Dizier (248 km) den ersten Platz gegen 1201 Tauben erringen. Als Abschluss waren auch bei der Leistungsausstellung die Brieftauben unserer Züchter sehr erfolgreich. **Manfred Jordan** erreichte bei den **Jungmännchen den 1. Platz** und die **SG Andreas und Rudolf Schwald** errangen bei den **Altweibchen den 1. Platz**. Somit war es aus Sicht des Brieftaubenvereins Heimatliebe ein mehr als erfolgreiches Zucht- und Reisejahr 2014.



Andreas Schwald und Manfred Jordan mit ihren Siegertauben (v.l.)

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier findet am Sonntag, 7. Dezember, um 14.30 Uhr im Lehrbienenstand statt. Damit entfällt die monatliche Imkerversammlung am kommenden Freitag.

In vorweihnachtlicher Stimmung, bei Kaffee und Kuchen, lassen wir das Bienenjahr mit einem Rückblick ausklingen. Alle Imker sowie deren Familie und Freunde sind dazu herzlich eingeladen. Es wäre schön, wenn Ihr Kuchen oder Gebäck dazu mitbringen könntet.

Kerzenziehen

Am 6. Dezember findet von 14 – 16 Uhr Kerzenziehen aus reinem Bienenwachs im Imkerheim statt. In ruhiger Atmosphäre besteht die Gelegenheit selbst Kerzen herzustellen. Außerdem laden wir zum Kerzenziehen am 20. Dezember in der „Traube“ in Spielberg von 14 bis 17 Uhr ein.

Monatliches Imkertreffen 2015

Die Versammlungen im Januar und Februar werden wieder im Gasthof „Grüner Baum“ in Karlsbad Langensteinbach stattfinden.

Tierheim Ettlingen

Einladung zur Weihnachtsfeier

Auch dieses Jahr veranstaltet der Tierchutzverein wieder eine Weihnachtsfeier. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Im Clubhaus FV Ettlingenweier, am Sportplatz 27, haben wir für den 13. Dezember ab 18 Uhr ein Nebenzimmer reserviert. Wer möchte, kann ab 18:30

Uhr für € 13,00 am Weihnachtsbuffet teilnehmen. Dazu ist eine verbindliche Zusage notwendig. Diese kann in Form einer Email (info@tierschutzverein-ettlingen.info), schriftlich per Post oder durch Eintragung in eine Liste, welche im Tierheim aushängt, erfolgen. Spätester Termin ist der 10. Dezember. Da wir für das Buffet nicht in Vorlage gehen können, werden wir im Laufe des Abends den Betrag (vielleicht mit einer kleinen Spende) einsammeln. Bitte haben Sie Verständnis, dass an diesem Abend für Gesellschaften nicht aus der Speisekarte bestellt werden kann. Wir freuen uns schon auf Ihre Teilnahme

Adventsbasar im Tierheim

Am 7. Dezember findet wieder der beliebte Tag der offenen Tür mit Adventsbasar im Tierheim Ettlingen statt. Ab 13 Uhr besteht die Gelegenheit, die Vorräte an Weihnachtdekorationsartikel zu ergänzen. Aber alles andere, was zu einem Miniweihnachtsmarkt gehört, ist auch vorhanden. Man kann sich stärken mit unterschiedlichen, süßen Backwaren wie Christstollen, Waffeln und dem bekannt guten Weihnachtsgebäck oder aufwärmen mit heißen Getränken sowohl im Tierheim als auch im Weihnachtzelt. Natürlich stehen auch die Tierpflegerinnen zur Beratung bereit. Also gleich notieren:

Sonntag, 7. Dezember, ab 13 Uhr im Tierheim Tag der offenen Tür mit Adventsbasar

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

Für 12 Pfennig eine Flasche Bier



In der Anfangszeit der Briefmarke war diese auch Zahlungsmittel, daher war die Versuchung groß, z.B. aus den Portokassen der Firmen Briefmarken zu entwenden. Sicher war der Hintergrund nicht der, die Briefmarken für die private Korrespondenz zu benutzen, sondern um damit kleine Einkäufe zu tätigen. So konnte man z.B. in Österreich für eine 3-Kreuzer-Briefmarke eine Flasche Bier kaufen, im Deutschen Reich um 1900 kostete eine Flasche Bier 12 Pfennig. Mancher „Vesperholer“ ging auf dem Weg zum Lebensmittelladen an der Portokasse vorbei und entnahm dort einige Marken, um damit zu bezahlen. Das zuvor kassierte Geld von den Kollegen wanderte dann in die eigene Tasche.

Ein kleiner Zuverdienst zum kargen Lohn. Es musste also eine Sicherheitsmaßnahme gegen das Entwenden von Briefmarken und das nicht bestimmungsgemäße Benutzen gefunden werden. Die Idee der Lochung von Briefmarken geht auf den britischen Ingenieur Joseph Sloper zurück, der 1867 eine spezielle Lochmaschine zum Patent anmeldete. Ab 1877 kam diese Methode auch in Deutschland zum Einsatz und damit war den Entnahmen aus den Portokassen ein Ende bereitet. Jetzt war die Herkunft der Marken nachvollziehbar. Die Lochung war eine Art Vorausentwertung der Marke, die dadurch nur noch Frankaturwert hatte. Meist wurden die Anfangsbuchstaben der Firmen oder Symbole eingelocht. In fast allen Ländern der damaligen Welt wurde nun gelocht. In Deutschland endete diese Sicherungsmethode um 1950. Früher als wertlos betrachtet, sind heute gelochte Briefmarken z.B. aus Japan oder China gesuchte Sammlerstücke. Im englischen Sprachraum werden gelochte Briefmarken als „Perfins“ bezeichnet.

Der abgebildete Einschreibebrief aus Shanghai/China nach Hamburg aus dem Jahre 1937 ist mit drei Briefmarken frankiert, die alle mit dem Kürzel „KOFA“ gelocht sind. Die Rückseite einer solchen Briefmarke mit dieser Lochung ist in den Umschlag einmontiert.

Der Absender „Kofa – American Drug Company“ war ein damaliges US-amerikanisches Pharmazieunternehmen, das u.a. mit seinen Medikamenten gegen in China eingeschleppte Infektionskrankheiten zu Felde zog. Bekannt waren die sog. „Cholera Drops“, also Tropfen gegen die Cholera. Ob sie gewirkt haben? Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4. Kontaktadressen: Ralf Vater 07243/13420, Rolf Schulz, 07243/939514

Katholischer Deutscher Frauenbund

Adventsstunde

Um 15 Uhr lädt der KDFB-Ettlingen zur Adventsstunde mit Geistlicher Beirätin Frau Waltraud Felber ein. Alle KDFB-Mitglieder und Gäste sind am 4. Dezember zu diesem Treffen ins Pfarrzentrum von Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str., willkommen.

Jehovas Zeugen

Samstag, 6. Dezember, 18 Uhr: Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu? Eine Frage, die viele Menschen bewegt. Grauensvolle Dinge passieren Tag für

Tag. Der Blick in die Medien wird für manche zum Alptraum. Manche kommen zu dem Schluss – es gibt keinen Gott. Denn wenn es einen liebevollen Allmächtigen Gott gäbe, dann würde er doch so etwas nicht zulassen. Andere meinen – wir sind doch Gott völlig egal. Wieder andere denken gar, dass Gott das alles steuert. Nun, der Vortrag wird zeigen, dass dem nicht so ist. Eines ist nämlich sicher: Böses und Leid kommt niemals von Gott! Die Frage drängt sich dann jedoch auf: „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“ Diese elementare Frage ist sicherlich berechtigt. Selbst treue Diener Gottes haben sich diese Frage gestellt. Aber warum nun lässt Gott Leid zu? Warum so lange? Wird das je enden?

Sonntag, 7. Dezember, 10 Uhr: Hegst du Groll, oder vergibst du?

Wir Menschen haben manchmal die Neigung, jemandem etwas übelzunehmen oder Groll zu hegen. Wir sind schnell beleidigt wegen Äußerungen, die andere über uns machen und vergessen schnell, dass auch wir manchmal andere beleidigen. Umgekehrt neigen wir dann dazu, unsere eigenen Unzulänglichkeiten herunterzuspielen und die Fehler anderer aufzubauchen. Im Bibelbuch Jakobus, Kapitel 3 : 2 wird dazu gesagt: „Denn wir alle straucheln oft. Wer nicht im Wort strauchelt, der ist ein vollkommener Mann...“. Und da keiner von uns vollkommen ist, kommt es vor, dass wir mit unseren Worten manchmal andere verletzen oder selbst verletzt werden. Wie reagieren wir jetzt? Im Vortrag wird anhand der Bibel gezeigt, wie wichtig es ist, die Neigung Groll zu hegen, in den Griff zu bekommen und welche schlimmen Folgen es haben kann Groll zu hegen.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Werner Bentz Arbeiten im Rathaus Bruchhausen

Eröffnung am Sonntag, 7. Dezember, 15 Uhr

Am kommenden Sonntag wird die 2. Ausstellung des Bruchhausener Künstlers Werner Bentz im Rathaus eröffnet. Er zeigt neue Bilder auf Holzpaletten, BuchCollagen und Bilder mit Rost